

Publikationen Robert Temel

rt@temel.at www.temel.at

Bücher, Herausgeberschaften, Studien

Wohnen 4.0. Digitale Plattform für leistbares Wohnen, Berichte aus Energie- und Umweltforschung 20/2023, Wien 2023, Endbericht des FFG-Projekts im Rahmen des Programms „Stadt der Zukunft“ des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK), gemeinsam mit Sophia Pibal, Iva Kovacic, Maja Lorbek, Robin Jakoubek, Julia Reisinger, Martin Ilcik, Michael Wimmer, Bernhard Kerbl, Dario Travas, Adrijana Bajric, Elmar Hagmann, Christoph Hödl, 79 S.

Projektleitung und Koauthorschaft für den **Vierten Baukulturreport (Baukulturpolitik konkret: Der Weg zur Agentur für Baukultur)**, erstellt von der Plattform Baukulturpolitik und dem Forschungsinstitut für Urban Management and Governance (WU Wien) im Auftrag des BMKÖS, Wien 2021, 118 S.

Abschlusspublikation ***Baukultur für das Quartier. Prozesskultur durch Konzeptvergabe*** des Forschungsprojekts für das BBSR, Bonn 2020, 120 S.

Ein Stück Stadt bauen. Leben am Helmut-Zilk-Park, Wien-Favoriten, herausgegeben von Stadt Wien, MA 21A und ÖBB, Wien 2019, 110 S.

Grundlagen für kooperative Planungsverfahren, Werkstattbericht Nr. 149, Wien 2015 (mit raum & kommunikation), 96 S.

Evaluierung der kooperativen Verfahren, Werkstattbericht Nr. 142, Wien 2014, 192 S.

White Paper focus New Sales, im Auftrag von departure Die Kreativagentur der Stadt Wien GmbH, Wien 2013, 72 S. (mit Wolfgang Reiter, Christian Dögl)

Baugemeinschaften in der Wiener Seestadt Aspern, Studie im Auftrag der Stadt Wien, Magistratsabteilung 50 – Wohnbauförderung, Referat für Wohnbauforschung, Wien 2012, 114 S.

White Paper focus Kooperation. get together – create together – work together, im Auftrag von departure – Die Kreativagentur der Stadt Wien GmbH, Wien 2012, 105 S. (mit Wolfgang Reiter)

Regionale Werkstattgespräche zu Schulbaurichtlinien in Deutschland. Kurzfassung, Heft 2 zur Reihe „Rahmen und Richtlinien für einen leistungsfähigen Schulbau in Deutschland“, Hg. Montag Stiftung Urbane Räume und Montag Stiftung Jugend und Gesellschaft, Bonn 2011, 32 S. (mit Christian Kühn, Florian Sammer, Sabine Reh)

Handbuch Baustelle Schule. Ein Leitfaden zur ökologisch nachhaltigen Sanierung von Schulen, Berichte aus Energie- und Umweltforschung 47b/2010, Wien/Graz 2010, 230 S. (mit Edeltraud Haselsteiner, Maja Lorbek, Gerhild Stosch)

Endbericht Baustelle Schule. Nachhaltige Sanierungsmodelle für Schulen, Berichte aus Energie- und Umweltforschung 47a/2010, Wien/Graz 2010, 340 S. (mit Edeltraud Haselsteiner, Maja Lorbek, Gerhild Stosch)

White Paper focus design. Innovationen für Mensch und Gesellschaft im Wandel, im Auftrag von departure wirtschaft, kunst und kultur gmbh, Wien 2009, 72 S. (mit Martina Fineder)

Baugemeinschaften in Wien. Endbericht 2: Rechtsfragen, Leitfaden, Grundstücksvergabe, Studie im Auftrag der Stadt Wien, Magistratsabteilung 50 – Wohnbauförderung, Referat für Wohnbauforschung, Wien 2009, 148 S. (mit Maja Lorbek)

Baugemeinschaften in Wien. Endbericht 1: Potenzialabschätzung und Rahmenbedingungen, Studie im Auftrag der Stadt Wien, Magistratsabteilung 50 – Wohnbauförderung, Wien 2009, 100 S. (mit Maja Lorbek, Aleksandra Ptaszyńska (SORA), Daniela Wittinger (SORA))

Stadt am Prater. U-Bahn und Stadtentwicklung in Wien, Wien 2008, 120 S.

White Paper focus: Kunst – Handlungsfelder und Verwertungsstrategien, im Auftrag von departure, Wien 2008, 84 S. (mit Martin Fritz)

White Paper focus: Architektur, im Auftrag von departure wirtschaft, kunst und kultur gmbh, Wien 2008, 52 S. (mit Christian Dögl)

Kulturelles Erbe und Wirtschaft in Österreich. Über wissenschaftliche Quellen und ihre ökonomischen Implikationen, Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit, Wien 2007, 66 S. (mit Christian Dögl)

Temporäre Räume. Konzepte zur Stadtnutzung, Basel, Boston, Berlin: Birkhäuser 2006, 284 S. (hg. mit Florian Haydn)

Temporary Urban Spaces. Concepts for the Use of City Spaces, Basel, Boston, Berlin: Birkhäuser 2006, 276 S. (englische Übersetzung von Temporäre Räume. Konzepte zur Stadtnutzung, hg. mit Florian Haydn)

Wissenschaftliches und kulturelles Erbe in Österreich. Über die Definition, Sammlung, Erfassung, Erhaltung und Zugänglichkeit von wissenschaftlichen Quellen, Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur und des Rates für Forschung und Technologieentwicklung, Wien 2006, 182 S. (mit Christian Dögl, Ela Kagel)

Dachausbauten in der Stadtlandschaft. Ein Vergleich der Situation in Wien, Berlin, Prag, Budapest und München, Werkstattbericht Nr. 63, Wien 2004, 120 S. (2. Auflage 2008)

Lebenslandschaften. Zukünftiges Wohnen im Schnittpunkt von privat und öffentlich, Frankfurt/ New York: Campus Verlag 2002, 252 S. (hg. mit Peter Döllmann)

Delugan_Meissl 2. Konzepte, Projekte, Bauten, Basel/Boston/Berlin: Birkhäuser 2001, 156+156 S. (Deutsch/Englisch; mit Liesbeth Waechter-Böhm)

Studio – Zur Zukunft von Architekturstudium und -beruf, ÖGFA, Wien 1998, 70 S. (hg. mit Irene Nierhaus)

Diskussionsforum zur Kunsthochschulreform, Hochschule für angewandte Kunst, Wien 1996, 38 S.

Wissenschaftliche Artikel (Auswahl)

„Die holistische Perspektive der Baukultur und die gestaltbare Stadt“, in: Katharina Kirsch-Soriano da Silva, Judith M. Lehner, Simon A. Güntner (Hg.): Sanfte Stadt-erneuerung Revisited. Wiener Handlungsstrategien für den Bestand, Berlin: Jovis 2024, S. 148–149

„Architektur im Rahmen. Bodenverbrauch als konzeptionelle Herausforderung“ in: Manuela Hötzl (Hg.): Formen formen Formen. X ARCHITEKTEN 1998–2023, Zürich: Park Books 2024, S. 204–212

„Von der Baukultur zur Umbaukultur. Was ist notwendig, um den Übergang zu schaffen?“ in: Landuni – Kerstin Schmid, Benjamin Altrichter, Dorothee Huber, Isabel Stumfol (Hg.): Vom Hörsaal zum Dorfplatz. Wie Universitäten die ländliche Zukunft mitgestalten können, Jovis: Berlin 2024, S. 68–71 (mit Barbara Feller)

„Grenzgänger*innen. Wenn alles gebaut ist, was bleibt dann übrig?“ in: Baumeister 07/2024, Kritische Masse. Architektur als planetare Größe, S. 30–33

„Alternative Wohnmodelle: Das Fallbeispiel Bikes and Rails“ in: Martina Nußbauer (Hg.): Momentaufnahme Wien. 130 Stimmen zur Stadt der Gegenwart, Wien 2023, S. 536–570

„Wer kann sich wohnen noch leisten?“ in: MO Magazin für Menschenrechte Nr. 67, 2022, „Luxus Wohnen“, S. 10–12

„Die Zukunft des Planeten? Oder die von Deutschland?“, (alternative Titel: Rot, Gelb oder Grün für den Planeten/Zurück zur Gemeinnützigkeit: Was Deutschland beim Wohnen für den Klimaschutz tun will) in: Der Standard Album, 4. Dezember 2021, Seite A8

„Stadt leben!“ in: Sabine Pollak (Hg.): Wie leben? Die Stadt in den Zeiten der Möglichkeiten, Wien: Sonderzahl 2021, Reihe Linzer Augen, Band 15, S. 27–33.

„Wiener Verhältnisse. Lina Streeruwitz, Bernd Vlay und Robert Temel im Gespräch mit Christina Lenart“, in: Arch + Zeitschrift für Architektur und Urbanismus: Wien. Das Ende des Wohnbaus (als Typologie), Nr. 244, Juli 2021, S. 136–143

„Gemeinschaftliches Wohnen. Zwischen Verzicht und Luxus, Experimentierfreude und Standardisierung, Privatheit und Gemeinschaft, individuellen Bedürfnissen und kollektiver Weisheit“, Diskussion mit Ute Fragner, Lukas, Nina Schneider, Robert Temel, Markus Zilker von Christoph Laimer, in: Andrej Holm, Christoph

Laimer (Hg.): Gemeinschaftliches Wohnen und selbstorganisiertes Bauen, TU Wien Academic Press, Wien 2021, S. 211–226

„Baugruppenprojekte – Möglichkeiten und Potenziale“ in: Isabella Marboe (Hg.): Bauen für die Gemeinschaft in Wien, München: Edition Detail 2021, S. 17–25

„Neue Wohnformen sind gefragt. There is an Alternative“ im Katalog zur Ausstellung des Architekturzentrums Wien „Boden für alle“: Karoline Mayer, Katharina Ritter, Angelika Fitz (Hg.): Boden für alle, Zürich: Park Books 2020, S. 194–201

„Prozesskultur und Konzeptverfahren“ in: IBA_Wien 2022 und future.lab (Hg.): Neues soziales Wohnen. Positionen zur IBA_Wien 2022, Berlin: Jovis 2020, S. 306–209

„Das Wiener Wohnbausystem. Aktuelle Tendenzen und kritische Reflexion“, Artikel in: Städtebau-Institut Universität Stuttgart (Hg.): Wie wohnen? Symposium zu Grundlagen und Strategien im Umgang mit der Wohnungsfrage in der Region Stuttgart, Dokumentation, S. 51–59.

„Gestaltung statt Mitbestimmung. Die Wiener Sargfabrik als Musterprojekt urbanen Lebens“ für den Katalog zur Ausstellung „Together! Die neue Architektur der Gemeinschaft“, hg. von Mateo Kries, Mathias Müller, Daniel Niggli, Andreas Ruby, Ilka Ruby, S. 333–337. Ausstellung im Vitra Design Museum in Weil am Rhein von 03.06. bis 10.09.2017, kuratiert von Ilka und Andreas Ruby und EM2N

„Wunschmaschine Gemeindebau“, Buchrezension von Andreas Rumpfhuber: „Wunschmaschine Wohnanlage. Eine Studie zur funktionalen Nachverdichtung von 46 Großwohnanlagen der Stadt Wien“ in: *dérive* 66, Jänner bis März 2017, S. 53–54

„Vielfältige Formen des Daheim“, Buchrezension von „Bauen und Wohnen in Gemeinschaft. Ideen, Prozesse, Architektur/Building and Living in Communities. Ideas, Processes, Architecture“, hg. von Annette Becker, Laura Kienbaum, Kristien Ring, Peter Cachola Schmal, in: *dérive* 63, April bis Juni 2016, S. 57–58

„Gemeinschaftliches Wohnen in Europa“, Buchrezension von „Europa. Gemeinsam wohnen/ Europe. Co-operative Housing“, hg. von wohnbund e.V., in: *dérive* 63, April 2016

„Vielfältige Formen des Daheim“, Buchrezension von „Bauen und Wohnen in Gemeinschaft. Ideen, Prozesse, Architektur/Building and Living in Communities. Ideas, Processes, Architecture“, hg. von Annette Becker, Laura Kienbaum, Kristien Ring, Peter Cachola Schmal, in: *dérive* 63, April 2016

„Häuschen im Grünen, aber anders. Verdi-Siedlung: Verdichteter Flachbau als Großform“, in: Reinhard Seiß (Hg.): Harry Glück. Wohnbauten, Salzburg: Mury Salzmann 2014, S.109–111

„Gemeinschaftliches Bauen und Wohnen in Wien“, in: Baugemeinschaften in neuen Stadtquartieren. Bau- und Wohnmodelle für Stuttgart. Tagung und Expertenhearing im Rathaus Stuttgart, 13./14. September 2013, Dokumentation der Veranstaltung, Stuttgart 2014, S. 28–31

„Schauplatz Wohnen“, Buchrezension von „Wohnen Zeigen. Modelle und Akteure des Wohnens in Architektur und visueller Kultur“, Band 1 der wohnen +/- ausstellen Schriftenreihe, hg. von Irene Nierhaus und Andreas Nierhaus, in: *dérive* 57, S. 56–57

„Wohnbau und Städtebau in Wien“, in: Jörg Wippel (Hg.): Wohnbaukultur in Österreich. Geschichte und Perspektiven, Innsbruck: Studienverlag 2014, S. 47–52

„Observing the Doings of Built Spaces. Principles of an Ethnography of Materiality“, in: Historical Social Research/Historische Sozialforschung (HSR) 39, No. 2, Special Issue Spatial Analysis in the Social Sciences and Humanities. Towards Integrating Qualitative, Quantitative and Cartographic Approaches, S. 167–180 (peer-reviewed; mit Sabine Reh)

„Das Wissen der Architektur explizit machen“, Buchrezension von „Architekturwissen. Grundlagentexte aus den Kulturwissenschaften, Band 2: Zur Logistik des sozialen Raumes“, hg. von Susanne Hauser, Christa Kamleithner und Roland Meyer, in: *dérive* 52, Juli bis September 2013, S. 57–58

„Die selbstgemachte Stadt, Teil 2“, Buchrezension von „Selfmade City Berlin. Stadtgestaltung und Wohnprojekte in Eigeninitiative“, hg. von Kristien Ring, in: *dérive* 51, April bis Juni 2013, S. 55

„Baugemeinschaften als Modell für die Smart City“, in: Helmut Widmann (Hg.): Smart City. Wiener Know-how aus Wissenschaft und Forschung, Wien: Schmid 2012, S. 42–47 (deutsche und englische Ausgabe)

„Baumeister der kleinen Welt. ArchitektInnen und Bauträger im Wiener Wohnbau“, in: Hans-Georg Lippert, Anke Köth, Andreas Schwarting (Hg.): un|planbar Band 1. Weltbaumeister und Ingenieur. Der Architekt als Rivale des Schöpfers, Dresden: w.e.b. Universitätsverlag 2012, S. 170–195 (mit Andrea Schaffar/reviewed)

„Innovation“, in: Bundeskanzleramt Österreich (Hg.): Österreichischer Baukulturreport 2011, Wien 2011, S. 58–73

„Lob der Erdgeschoßzone“, in: Magistratsabteilung 18 (Hg.): Perspektive Erdgeschoß, Wien 2011, S. 192–193 (2. Auflage: Magistratsabteilung 18 (Hg.): Perspektive Erdgeschoß, Werkstattbericht Nr. 121, Wien 2012)

„Raum, Akteure, Praktiken“, Buchrezension von „Organizational Spaces. Rematerializing the Workaday World“, hg. von Alfons van Marrewijk und Dvora Yanow, in: *dérive* 45, Oktober bis Dezember 2011, S. 59–60

„Wohnbau in Wien“, in: *Architektur aktuell*, Nr. 376/377, 7–8/2011, S. 72–85

„Imagined City“, Buchrezension von „Die vorgestellte Stadt. Globale Büroarchitektur, Stadtmarketing und politischer Wandel in Wien“ von Monika Grubbauer, in: *dérive* 44, Juli bis September 2011, S. 59–60

„Ist es heute anders als damals? Partizipativer Wohnbau vor und nach der Jahrtausendwende“, in: Bernhard Steger (Hg.): Themen der Architektur. z.B. Ottokar Uhl, Festschrift zum 80. Geburtstag von Ottokar Uhl, Wien: Löcker 2011, S. 26–33

„Gelandschaftete Räume“, Buchrezension von „Landschaftlichkeit. Forschungsansätze zwischen Kunst, Architektur und Theorie“ hg. von Irene Nierhaus, Josch Hoenes und Annette Urban, in: *dérive* 41, Januar bis März 2011, S. 59–60

„Gemeinschaftliches Wohnen. Potenziale in Wien und Österreich“, in: Helmuth Schattovits, Angela Adrigan (Hg.): Heimat finden. Gemeinschaftliches Wohnen zwischen Sehnsucht und Gelingen, Wien/Graz: Neuer Wissenschaftlicher Verlag 2011, S. 41–48

„Survival of the Fittest. A Biological Conception of the Architectural Project“, in: Karin Christof (Hg.): Working with Architectonic DNA, Heijningen: Jap Sam Books 2011, S. 42–44

„Die TechnikerInnen und der Humanismus“, in: *konstruktiv*, Ausgabe 280, Dezember 2010, S. 26–28

„Und warum soll man beim Gebäude aufhören? Das Verhältnis des Wiener Wohnbausystems zu seinen BewohnerInnen/And Why Should We Stop at the Building? The Relationship of the Viennese Housing System to its Residents“, in: *Generalist* 4. Use and Habit/ Gebrauch und Gewohnheit, Darmstadt, Juli 2010, S. 44–49 (mit Andrea Schaffar/reviewed)

„Soziale Seriosität und Minimalismus“, Buchrezension von „Ottokar Uhl: A Dossier“ von Joseph Masheck, in: *dérive* 39, Mai 2010, S. 53

„In the Interim, Everything Changes“, in: Sabrina Lindemann, Iris Schutten (Hg.): Between Times. Hotel Transvaal Catalyzing Urban Transformation, Amsterdam: Uitgeverij SUN 2010, S. 161–168

„Naturen som Værktøj. Om Antonio Gaudís hængemodeller“ (Natur als Werkzeug. Über Antoni Gaudís Hängemodelle), in: Arkitektur M, Nr. 4, 2009, Organisk design – parametriske produktion, S. 40–41

„Wiener Wohnbau 2008“, „Wohnbaustadtrat Michael Ludwig im Gespräch mit Robert Temel. Keine Wohnung von der Stange“, in: UmBau 24 – Strategien der Transparenz. Zwischen Emanzipation und Kontrolle, Wien 2009, S. 12–20

„Eine demokratische Idee der Gestaltung. Robert Temel im Interview mit Martina Fineder und Thomas Geisler“, in: Die Angewandte. Thema Social Design, Magazin der Universität für angewandte Kunst Wien, Ausgabe 02/2009, S. 4–6

„Pädagogik und Raum Teil 3: Innovativer Schulbau in Europa“, in: Architektur- und Bauforum 13, Juli 2009, Nr. 367, S. 9–11

„Neue Qualitäten in der Gründerzeitstadt“, in: Reinsetzen. Bauliche Implantate in der Gründerzeit, Gründerzeithäuser, Baulücken, Architektur, Werkstattbericht Nr. 94, Wien 2008, S. 104–107

„Temporärer Urbanismus. Potenziale begrenzter Zeitlichkeit für die Transformation der Städte“, in: Elke Krasny, Irene Nierhaus (Hg.): Urbanografien. Stadtforschung in Kunst, Architektur und Theorie, Berlin: Reimer 2008, S. 107–115

„Mittel und Zweck“, in: Elke Krasny (Hg.): Architektur beginnt im Kopf. The Making of Architecture, Basel/Boston/Berlin: Birkhäuser 2008, S. 140–143

„Kleines Lexikon der Werkzeuge“, in: Elke Krasny (Hg.): Architektur beginnt im Kopf. The Making of Architecture, Basel/Boston/Berlin: Birkhäuser 2008, S. 149–179

„Leerräume in Wien?“, Buchrezension von „Das Andere der Stadt. Projektion Simering“ von Sabine Pollak, Katharina Urbanek, Bernhard Eder, in: dérive 32, Juli bis September 2008, S. 61

„Wohnen als Anlass. Housing as Opportunity – An Austrian Perspective“, in: Bettina Götz (Hg.): Before Architecture. Vor der Architektur, Wien: Springer 2008, Band 2, S. 60–73 (mit Christian Kühn)

„Pragmatische Temporalität“, Buchrezension von „Urban Pioneers“ hg. von Senatsverwaltung für Stadtentwicklung Berlin, in: dérive 29, Oktober 2007, S. 63

„Individualität und Originalität“, Buchrezension von „Architektur und Urheberrecht“ von Thomas Höhne, in: *dérive* 28, Juli 2007, S. 54

„Städtische Suburbaniten“, Buchrezension von „Einfamilienhaus oder City? Wohnorientierungen im Vergleich“ von Jürgen Schmitt et al., in: *dérive* 28, Juli 2007, S. 50

„Planung in der Stadtlandschaft. Die Frage der Nachhaltigkeit“, in: *dérive* 28, Juli 2007, S. 17ff.

„Qualifizierung der Zwischenstadt“, Buchrezension von „Ästhetik der Agglomeration“ von Susanne Hauser und Christa Kamleithner, in: *dérive* 27, April 2007, S. 56

„Wie wird Wien gebaut?“, Buchrezension von „Wer baut Wien?“ von Reinhard Seiß, in: *dérive* 27, April 2007

„Archäologie und Kartografie“, Buchrezension von „6|44 – 5|45 Ungarisch-Jüdische ZwangsarbeiterInnen. Ein topo|foto|grafisches Projekt“ von Maria Theresia Litschauer, in: *dérive* 26, Januar 2007, S. 56

„Temporäre Bauten“, Buchrezension von „Architektur auf Zeit. Baracken, Pavillons, Container“ hg. von Axel Doßmann et al., in: *dérive* 26, Januar 2007, S. 52

„Architekturpolitik in Europa“, in: Plattform Architekturpolitik: Österreichischer Baukulturreport 2006, Bericht an die österr. Bundesregierung, Wien 2006, Band 3, S. 13–26

„Stadtgestalt und Stadtentwicklung – Wien 2005 / The Shape of the City and Urban Development – Vienna 2005“, in: Matthias Boeckl (Hg.): Wien – Vienna, New Urban Architecture, Wien 2005, S. 130–157

„tempo..rar – Zur Erforschung der Möglichkeiten beim temporären Besetzen von Orten“, in: *dérive* 14, Januar–März 2004, S. 5–11 (mit Florian Haydn)

„Räumen“, Buchrezension von „räumen. Baupläne zwischen Raum, Visualität, Geschlecht und Architektur“, hg. von Irene Nierhaus und Felicitas Konecny, in: *dérive* 10, Jänner bis März 2003, S. 43–44

„User Profiling for the Melvil Knowledge Retrieval System“, in: Applied Artificial Intelligence 16 (4), 2002: S. 243–281 (with Johannes Fürnkranz, Christian Holzbaur)

„Bildungsmodelle prüfen“, in: Studio – Zur Zukunft von Architekturstudium und -beruf, ÖGFA, Wien 1998, S. 27–30 (mit Peter Bauer); wieder publiziert in: UmBau 17, Oktober 2000, S. 38–43

Journalistische Artikel (Auswahl)

9 Artikel in: **Best of Austria. Österreichs beste Bauten, Architektur Architecture 2022_23**, Zürich: Park Books 2024

„**Unser Freund, der Boden**“ in Der Standard Album am 9. März 2024, S. A8

„**Wer braucht Baukultur? Eine politische Analyse**“ in: Architektur aktuell 520 521, 7–8/2023, S. 24–25

„**Wie aktuell sind Genossenschaften?**“ in: Wohnen plus 4/2022, S. 40–41

„**Architektur aus dem Drucker**“ in: Wohnen plus 3/2022, S. 38–39

„**Das Grätzl wird super**“ in: Wohnen plus 1/2022, S. 36–37

„**Wohnbau Färberhof, Dornbirn, Hoffenscher Architekten**“ in: Architektur aktuell 10.2021, Nr. 499, S. 60–71

„**Wo wohnen Frauen?**“ in: Wohnen plus 1/2021, S. 32–33

„**Wohnungsbau und Baugemeinschaften in Wien**“ in: städtebau workflow. Baugemeinschaften. Bausteine einer kollaborativen Stadt, Publikationsreihe der RWTH Aachen, Institut für Städtebau, 01/2020, S. 45f.

„**Wie entstehen vielseitige und lebendige Quartiere? Grundlagen und Werkzeuge moderner Stadtentwicklung**“ in: Quartiere innovativ entwickeln, Wohnbau-Symposium 2019 Zusammenfassung und Ergebnisse, Schriftenreihe zur Salzburger Stadtplanung, Heft 47, Stadt Salzburg 2020, S. 7–9

„**Wo ein Wille, da ein Weg? Baukultur im Regierungsprogramm**“, Artikel in: Architektur- und Bauforum 01–02/2019, S. 3

„**Freie Mitte, vielseitiger Rand. Städtebauliches Leitbild Nordbahnhof Wien**“, Artikel in: Stadtbauwelt 223, 19/2019, S. 30–33

„**Probewohnen. Experimentierfelder gemeinschaftlicher Wohnprojekte**“, in: wohnlabor (Hg.): wohnlabor. gemeinsam wohnen gestalten, HDA, Graz 2019, S. 95–99

Artikel „**Architekturpolitik in Österreich und Europa – ein Status quo**“, in: politicum 121, April 2019, Baukultur und Politik, S. 16–19

7 Artikel in dem Sammelband **Herzblut. 150 Positionen zur Architektur in und um Österreich. architektur in progress 1997–2017**, Wien: Verlag für moderne Kunst 2018, herausgegeben von architektur in progress anlässlich des 20-jährigen Bestehens

„Konzept schlägt Preis“, Artikel in: Bauwelt 25/2018, S. 44–47

„Gewerbliche Erdgeschossnutzung in der Stadterweiterung: Geht das? Die Strategie für die Wiener Seestadt Aspern“, in: Freihaus, Info für gemeinschaftliches und selbstbestimmtes Wohnen, Nr. 23, September 2018, Hamburg, S. 13–14

„Housing development in Vienna“, in: Visning/House Viewing, Katalog zur Ausstellung im Nasjonalmuseet for kunst, arkitektur og design, Oslo, 2018, S. 10–15

„Leitfaden: Tipps zum Gründen eines gemeinschaftlichen Wohnprojekts“, in: Michael Kerbler, Doris Kerbler: Stadt der Zukunft. Über partizipatives Bauen. Dokumentation einer Gesprächsreihe, Wien 2017, S. 94–96

„Gestaltung statt Mitbestimmung. Die Wiener Sargfabrik als Musterprojekt urbanen Lebens“ für den Katalog zur Ausstellung „Together! Die neue Architektur der Gemeinschaft“, kuratiert von Ilka und Andreas Ruby und EM2N, im Vitra Design Museum in Weil am Rhein von 03.06. bis 10.09.2017

10 Artikel in: **Best of Austria. Österreichs beste Bauten, Architektur Architecture 2014_15**, Zürich: Park Books 2016

„Gemischte Nutzung: Geht das?“, Artikel in: Stadtbauwelt 211, 35/2016, S. 76–79

„Baugruppen in Aspern Seestadt. Chronologie einer planerischen Innovation“, **„Stadtentwicklung und Baugruppen“**, **„Wohnbauförderung und Baugruppen“**, 3 Artikel in: Wien 3420 AG (Hg.): Gemeinsam Bauen Wohnen in der Praxis. Workshopreihe 2014 über, für und mit Baugruppen in Wien, Wien 2015 („Baugruppen in Aspern Seestadt“ mit Constance Weiser)

„Baugruppen und Genossenschaften. Wohnen im Gemeinschaftseigentum“, Artikel in: konstruktiv 299, Eigentum, September 2015, S. 21–22

„Es gibt eine neue, spannende Phase“, **„Wir sollten Architektur öfter neu denken“**, **„Das Leben als Architekt ist ja nicht nur ein Wunschkonzert“**, 3 Werkstattgespräche mit den elf YoVA4-Büros, in: Magistrat der Stadt Wien, MA 18, MA 19 (Hg.): YoVA4 Junge Wiener Architekten und Landschaftsarchitekten, Basel: Birkhäuser 2015, S. 18–27, 54–63, 98–108

„Nein, ich bin kein Architekt“, in: Markus Kristan, Dimitris Manikas (Hg.): *Frei und Losgelöst. Architekten der Meisterklasse Wilhelm Holzbauer/Free and Detached. Architects of the Master Class Wilhelm Holzbauer*, Basel: Birkhäuser 2015, S. 223–228

„Komunitní bytové projekty v Rakousku: pozemky a financování“ (Community Residential Projects in Austria: Lots and Financing), in: ERA21 magazine 2/2015, S. 49

„Der aspern Beirat. Prozessuale Innovation im Städtebau“, **„Mit der Seestadt lernen“**, 2 Artikel in: Wien 3420 AG (Hg.): *Positionen zur Stadtproduktion. Der aspern Beirat*, Wien 2015, S. 6–13, S. 154–157

„Plans are worthless, but planning is everything. Das Wiener kooperative Verfahren“, in: *Architektur aktuell* 3/2014, Sonderheft Wettbewerbe – Gemeinsam planen, S. 3–5

„Neues Wohnen in welchen Städten?“, in: *Der Standard*, Kommentar der anderen, 10.04.2013, S. 27

„Die gerechte Stadt“, in: *Architektur- und Bauforum* 10, 22. Oktober 2012, Nr. 428, S. 3

„Wettbewerb Erweiterung Universität für angewandte Kunst Wien – Radikal im Rahmen“, in: *architektur.aktuell* 6.2012, *The Art of Competition*, S. 20–26

„Eye Film Institute Netherlands, Amsterdam . Kino und Stadt / Cinema and City“, in: *architektur.aktuell* 6.2012, S. 90–99

„Partizipation als Innovation im Wohnbau. Über Selbstorganisation, Urbanitätskerne und Stadtmotoren“, in: *konstruktiv*, Ausgabe 285, März 2012, S. 22–24

„Architectenselecties in Oostenrijk“ (Öffentliche Architekturaufträge in Österreich), in: *Architectuur Lokaal #83*, Februar 2012, „3e EU Aanbestedingendag, Innovatief aanbesteden kan en moet beter“ (3. EU-Ausschreibungstag. Innovativ ausschreiben kann und muss besser (organisiert) werden), S. 64ff. (mit Bernhard Steger)

„Architekturqualität im Massenwohnbau“ („Erfolgreiches Instrument“), in: *deutsche bauzeitung. Zeitschrift für Architekten und Bauingenieure*, 01.2012, S. 24–25

„Ungewöhnliche Architekturen / Architecture of an Unusual Kind. Interview mit Susanne Hofmann von den Berliner Baupiloten“, in: *architektur.aktuell* 6.2010, S. 88–99

„White Cuboids. SANAA – The New Museum of Contemporary Art, Manhattan, New York City“, in: *architektur.aktuell* 9.2008, S. 94–105

„Die Demokratisierung von CAD“, in: www.orf.at, 21.11.2007

„Urbanisierung im Marchfeld“, in: Der Standard/Album, 18.08.2007, S. A8

„Prostori za Kulturu i Zajedništvo/Spaces for Culture and Community“, in: Oris 44, 2007, S.4–7

„Meister-Bilderstürmer der Moderne“, in: Der Standard/Album, 10.03.2007, S. A8

„Sie wünschen, wir planen“, in: Der Standard/Album, 17.02.2007, S. A8

„Bauen Wohnen Forschen“, in: Der Standard/Album, 27.01.2007, S. A8

„Kamermuziek in het dorp“ (Kammermusik im Dorf), in: De Architect, November 2006, S. 68–71

„Vom Wohnhaus zum Konzerthaus / From Housing to Concert Hall. Atelier Kempe Thill: Franz-Liszt-Konzertsaal, Raiding, Burgenland“, in: architektur.aktuell 11.2006, S. 90–97

„Foster and Partners: Hearst Tower, Manhattan, New York“, in: architektur.aktuell 5.2006

„Die Politik des Ausstellens / The Politics of Exhibiting. AS-IF: Galerie für zeitgenössische Kunst in Leipzig“, in: architektur.aktuell 6.2005, S. 100–109

„Building & Science. Entwurf und/oder Forschung – gibt es eine wissenschaftliche Architektur?“ in: architektur.aktuell 9.2004, S. 14

„Wien – ein europäisches Zentrum der Architekturausbildung? Ein Gespräch mit Wolf Prix, Institutsvorstand an der Universität für angewandte Kunst“, in: architektur.aktuell 5.2004, S. 2–3

„OMA: McCormick Tribune Campus Center, Illinois Institute of Technology (IIT) in Chicago, USA“, in: architektur.aktuell 12.2003

„Tonnen und Spangen“, in: MQ Site Nr. 2, August 2002

„Delugan_Meissl: Einfamilienhaus in Absam, Tirol/Single-Family House in Absam, Tyrol“, in: architektur.aktuell 10.2001, S. 138–145

„Unsichtbare Räume / Invisible Spaces. Jabornegg & Pálffy: Adaption der SKWB Schoellerbank in Wien, Österreich“, in: architektur.aktuell 246/47, November/Dezember 2000, S. 88–99

„Ideenspuren. 15 Jahre Planungsgeschichte in der Donau City/Tracing Ideas. A Fifteen Year Planning History in the Donau City“, in: *architektur.aktuell* 232, September 1999, S. 100–101

„Netzknoten, Oberflächen. Temporäre Nutzung im Wiener Museumsquartier/Network Nodes and Surfaces“, in: *architektur.aktuell* 230/31, Juli/August 1999, S. 86–105

„Wie weit kann man mit Glas gehen?/How Far Can One Go With Glass? Hans Gangoly: Einfamilienhaus bei Graz“, in: *architektur.aktuell* 230/31, Juli/August 1999, S. 128–137

„Wie macht man eine neue Professorin?“, in: 71133/13. Zeitung der österreichischen Kunsthochschulen, Jänner 1997, S. 1–2

Vorträge (Auswahl)

Collaborative housing in Vienna bei *Living Closer. Conference about society-minded housing* am 10. Oktober 2024 im Iðnó Culture House in Reykjavík, Island, organisiert von Kjarnasamfélag reykjavíkur und KOB

Streitgespräch zur Zukunft der Baukultur mit Ulrike Hermann, Keywan Riahi und Kathrin Aste, moderiert von Anna Soucek, bei der interventa Hallstatt 2024. Ein Symposium zur ruralen Baukultur zwischen Tradition und Innovation am 19. September 2024 in der HTBLA Hallstatt

Zukunft-Stadt-Podcast #7 des future.lab der TU Wien zum Thema ***Zwischen-, Um- und Nachnutzung***, 2024, zusammen mit Lena Rücker, Hansjörg Ulreich, Karoline Iber, moderiert von Karin Harather und Emanuela Semlitsch

Wohnen in Wien ist bezahlbar, warum nicht in Amsterdam? in der Reihe ***De Stad in Loods6*** in Amsterdam am 27. Juni 2024, 19.30 Uhr, Kovortragender Michiel Mulder, Stadt Amsterdam

Bauen am europäischen Haus. Perspektiven auf die baukulturellen Leitlinien beim Stakeholder-Workshop zu den deutschen Baukulturellen Leitlinien des Bundes im Haus der Statistik in Berlin am 21. März 2024, veranstaltet vom Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen

Moderation des Turn on Talks ***Bodenverbrauch reduzieren, aber wie?*** im Rahmen des Architekturfestivals Turn on 2024 im MuTh im Augarten am 24. Februar 2024 mit Renate Hammer, Elias Molitschnig und Fabian Wallmüller

Vienna's Housing Model beim Webinar „Housing for all“ in Trondheim, Norwegen, am 24. August 2023, veranstaltet von Habitat Norwegen

Keynote Lecture ***Collaborative housing in Austria, Switzerland, Germany*** bei der dritten Collective Housing Conference CoHoHui in Auckland, Neuseeland, am 23. Juni 2023, veranstaltet von der Housing Innovation Society und der Auckland University of Technology

Railroad infrastructure and urban development today am 23. März 2023 im Studio díazmoreno garciágrinda an der Universität für angewandte Kunst Wien

Stadtunterbau als Teil einer Quartiersstrategie: 2 Beispiele aus Wien im Rahmen der Fachwerkstatt des Forschungsprojekts Stadtunterbau am 26. Jänner 2023 an der Leibniz Universität Hannover, Institut für Entwerfen und Städtebau

Doppelvortrag **Gemeinschaftliches Wohnen** im Rahmen der Ringvorlesung „Transdisziplinäre Perspektiven auf Neues Soziales Wohnen“ des Research Center for New Social Housing der TU Wien am 18. Jänner 2023, zusammen mit Richard Lang

Urbanität und Baukultur: Möglichkeiten schaffen in der Vorlesungsreihe „Haltungsfragen“ der FH Campus Wien in Kooperation mit TU Wien und ÖIAV am 29. November 2022 an der TU Wien

Von der Baukultur zur Umbaukultur beim 5. Stadtentwicklungstag des ÖIV (Österreichischen Verbands der Immobilienwirtschaft) am 27. September 2022 im Erste Campus in Wien

Vienna. A history of housing in the 20th century bei der Sommer School „Green Building Solutions“ der Universität für Bodenkultur Wien und der TU Wien am 21. Juli 2022 in der Universität für Bodenkultur

Prozesskultur durch Konzeptverfahren beim Workshop Konzeptvergabe der IBA 2027 Stadtregion Stuttgart am 23. Mai 2022 in Winnenden, Baden-Württemberg

‘Baugemeinschaften’ in German-speaking Countries bei der „Socialt Byggande“-Konferenz (Soziales Bauen) in Göteborg am 18. November 2021

Baukultur policy concrete: The way to a Baukultur Agency bei der Konferenz „Building Europe. Towards a Culture of High-Quality Architecture and Built Environment for Everyone“ am 6. und 7. Oktober 2021 in Graz

Bundeswohnbauforschung and Collaborative Housing in Austria. Exploring the Impact of Housing Research on Building Practices and Concepts of Flexibility and Participation bei der Virtual special workshop session „The history of housing cooperatives“ der Working Group on Collaborative Housing, European Network for Housing Research (ENHR) am 20. November 2020, zusammen mit Maja Lorbek

Kollaborative Planung bei den Master Lectures des Departments Städtebau der FH Münster am 20. Oktober 2020

Quartiershäuser im Sonnwendviertel beim Symposium „Wir sind Quartier. Stadtentwicklung in der Klimakrise“ des Architekturzentrum Wien in Kooperation mit der IBA_Wien Neues soziales Wohnen am 14. Oktober 2020

Gute Gestaltung für das Quartier. Konzeptverfahren in der Forschung bei der Wohnbaukonferenz #2 „Zusammenwohnen. Bezahlbarer Wohnraum, gemeinwohlorientierte Wohnprojekte, Konzeptverfahren“ der Stiftung Baukultur Thüringen am 11. September 2020 (zusammen mit Karin Hartmann, BBSR)

Konzeptvergabe als Chance für mehr Baukultur. 11 Fallstudien zu Konzeptverfahren in Deutschland im Hamburger Städtebauseminar am 11. März 2020

Konzeptverfahren für Frankfurt, am 29.10.2019 im Stadtplanungsamt in Frankfurt am Main, im Rahmen der Ausstellung „Baukultur für das Quartier. Prozesskultur durch Konzeptvergabe“, die im Foyer von 21.10. bis 1.11.2019 gezeigt wurde

Wie soll man Konzeptverfahren anlegen?, Eröffnungsvortrag des Dritten Bundesweiten Austauschs Konzeptverfahren am 24.10.2019 im Stadtplanungsamt in Frankfurt am Main, anlässlich der Eröffnung meiner Ausstellung „Baukultur für das Quartier. Prozesskultur durch Konzeptvergabe“, die im Foyer von 21.10. bis 1.11.2019 gezeigt wurde

Gemeinschaftliches Wohnen. Wohnen und Leben im Wandel am 5.6.2019 im Vorarlberger Architekturinstitut VAI in Dornbirn

Konzeptverfahren und Baugemeinschaften am 24.5.2019 beim Architektenkongress 2019 der Kammern der Architekten, Raumplaner, Landschaftsplaner und Denkmalpfleger der Provinzen Bozen und Trient in Bozen

Mehrwert fürs Quartier. Konzeptverfahren und Baukultur am 9.3.2019 im Rathaus Köln, Spanischer Bau, anlässlich der Eröffnung meiner Ausstellung „Baukultur für das Quartier. Prozesskultur durch Konzeptvergabe“, die im Kölner Rathaus von 9.3. bis 29.3.2019 gezeigt wurde

Welche Stadt wollen wir bauen? im Rahmen von „Werkstatt Konzeptverfahren – Berliner Modell“ der Initiative StadtNeudenken am 14. Jänner 2019 in der Stadtwerkstatt Berlin

Baukultur für das Quartier. Prozesskultur durch Konzeptvergabe, Vortrag im Rahmen der Reihe „Hot Spots :: der Stadtentwicklung“ der Universität Leipzig, Institut für Stadtentwicklung und Bauwirtschaft, am 6. Dezember im Grassi Museum für Angewandte Kunst Leipzig

Konzeptverfahren als Werkzeuge der Baukultur bei der Tagung „Baukultur für das Quartier. Prozesskultur durch Konzeptvergabe“ im Rahmen des gleichnamigen Forschungsprojekts für das BBSR am 15. November in München, im Saal „Der Lihotzky“ in WagnisArt

Housing Development in Vienna am 27. September im Architekturmuseum des Nationalmuseums Oslo im Rahmen der Ausstellung „Visning“ (Wohnungsbesichtigung) zum Thema Wohnbau in Oslo

Bodenfonds und kommunaler Wohnbau in Wien bei der SRL-Jahrestagung 2017: Stadt sozial entwickeln – Boden sozial nutzen (Vereinigung für Stadt-, Regional- und Landesplanung e.V., Berlin) am 19. Oktober in München

Das Wiener Wohnbausystem. Aktuelle Tendenzen und kritische Reflexion beim Symposium „Wie Wohnen?“ am 10. März 2017 im Hospitalhof Stuttgart, veranstaltet von der Universität Stuttgart, Städtebauinstitut

Gemeinschaftliches Wohnen als Beitrag zur Stadt beim Baugruppensymposium der Stadt Innsbruck am 20. Jänner 2017 im Plenarsaal des Innsbrucker Rathauses, veranstaltet von der Stadt Innsbruck in Kooperation mit dem Land Tirol, der Kammer der ArchitektInnen und IngenieurkonsulentInnen, der Innsbrucker Immobilien Gesellschaft und der Neuen Heimat Tirol

Wohnbau in Wien und Baugemeinschaften bei der Tagung „Soziale Ausrichtung von Baugemeinschaften. Engagement und Herausforderung“ am 21. Oktober 2016 im Wohnprojekt Wien, veranstaltet von der Initiative für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen und dem Bundesverband Baugemeinschaften

Architekturpolitiken in Europa beim Auftakt zum Baukulturkonvent 2016 am 26. April 2016 im Dachfoyer des Wiener Juridicums, veranstaltet vom österreichischen Bundeskanzleramt

Für eine reformistische Kritik bei der internationalen Tagung *Kritik oder Krise. Haltung, Verantwortung, Widerspruch in Architektur und Stadtplanung*, veranstaltet von der Österreichischen Gesellschaft für Architektur (ÖGFA) am 15. Oktober 2015 in der Wiener Planungswerkstatt

Die Wohnprojekte-Genossenschaft im Workshop Back to the Future. Das Genossenschaftsprinzip als Modell kooperativer Selbstorganisation beim urbanize-Festival am 10. Oktober 2015 in der Festivalzentrale Marxergasse 1.

Podiumsdiskussion ***Kooperative Stadtproduktion bottom-up. Syndikat, Genossenschaft und selbstorganisierte Partizipation*** beim urbanize-Festival am 5. Oktober 2015 in der Festivalzentrale Marxergasse 1.

Gemeinschaftliches Wohnen, Baugruppen im Gemeindesaal Ottensheim bei Linz am 17. September 2015

Diskussionsteilnehmer beim Workshop ***Von der Konsultation über Kooperation zur Ko-Kreation*** in der Konferenz Partizipation_DIREKT_demokratisch am 26. Juni 2015 im Tech Gate Vienna.

„Experte vor Ort“ zum Thema Baugemeinschaften bei der Führung Az W vor Ort: Seestadt Aspern 1 am 21. Juni 2015 in der Seestadt Aspern.

Gemeinschaftliche Wohnformen in Niederösterreich und Wien bei der Veranstaltung Glück gelingt selten allein. Gemeinschaftliches Bauen und Wohnen in Niederösterreich von Orte Niederösterreich in der NÖ Landesbibliothek St. Pölten am 22. April 2015.

Verfahrensmodelle für Städtebau und Architektur beim HDA-Stadtdialog Wettbewerbswesen in Graz am 9. März 2015 in der Kammer der ZiviltechnikerInnen für Steiermark u. Kärnten

Grundlagen für kooperative Planungsverfahren bei der Tagung der ÖGLA (Österreichische Gesellschaft für Landschaftsplanung) zum Thema Grün- und Freiräume in der Stadt. Qualitätssicherung von der Stadtplanung bis zum Bauplatz am 13. November 2014 in Wien

Evaluierung der kooperativen Verfahren, Grundlagen für kooperative Planungsverfahren im Rahmen der Veranstaltung Planungsakademie: kooperative Verfahren in der Verwaltungsakademie der Stadt Wien am 28. Oktober 2014 in Wien

Architektur und das Soziale als Teil der Ringvorlesung „Gegenwartsarchitektur II/ Architektur transdisziplinär“ an der TU Wien am 5. Dezember 2013 (mit Andrea Schaffar)

Baugemeinschaften in Wien, Vortrag bei der Tagung Baugemeinschaften in neuen Stadtquartieren/Bau- und Wohnmodelle für Stuttgart am 13. September 2013 im Rathaus Stuttgart

Podiumsgast beim **2. Städtebaulichen Quartett On Possible Futures of Urban Design** zum Thema „Is growing growing? How does a city [Vienna] grow?“ mit Ines Weizman (London), Eyal Weizman (London) und Bernd Vlay am 28. Mai 2013 an der Akademie der bildenden Künste Wien, im Semper-Depot

Gemeinschaftliches Wohnen hat Zukunft! Baugruppen & mehr, Vortrag beim Gemeinschaftswohnbautag im Rahmen der Wiener Wohnbaufestwochen am 15. März 2013 im Architekturzentrum Wien

Architekturdeklarationen in Europa, Vortrag beim Beirat für Baukultur des Bundeskanzleramtes am 21. November 2012

Das Tun gebauter Räume, Vortrag bei der Tagung „Methodische Herausforderungen an den Grenzen der Sozialwelt“, Frühjahrstagung der Sektion Methoden der

qualitativen Sozialforschung in der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, Universität Mainz, am 13.4.2012 (mit Sabine Reh/reviewed)

Schulbau in Deutschland. Traditionen, Richtlinien und Kooperationsprobleme, Vortrag bei der internationalen Tagung „Räume bilden im Wechselspiel zwischen Architektur/ Städtebau, Kunst/Musik, Pädagogik/Psychologie“, veranstaltet von der Fakultät Bildung, Architektur, Künste der Universität Siegen, am 2.7.2011 (mit Sabine Reh/reviewed)

Raubilder und Bilder von NutzerInnen, Vortrag bei der Tagung „Alltagsarchitektur und Contemporary Vernacular“ an der TU Wien am 14.5.2011 (mit Andrea Schaffar)

How architects and developers model the city and its users, Vortrag beim Symposium „Elites take over the city (18th-21st centuries): what can research do about it? Empirical cases question the obvious“ organisiert von „Elites in the city“ CRA an der Université Libre de Bruxelles am 30.4.2011 (gehalten von Andrea Schaffar/reviewed)

Subsidized housing in Vienna: Users, architects and developers, Vortrag bei der Konferenz „Fixed? Architecture, Incompleteness and Change“ an der School of Architecture, Design and Environment, University of Plymouth am 8.4.2011 (mit Andrea Schaffar/reviewed)

Baumeister der kleinen Welt. Architekten und Bauträger im kommunalen Wohnbau in Wien, Vortrag bei der Tagung „un|planbar. Weltbaumeister und Ingenieur: Der Architekt als ‚Rivale des Schöpfers‘“ des Sonderforschungsbereichs 804 Transzendenz und Gemein Sinn, Teilprojekt Baugeschichte, an der Technischen Universität Dresden am 18.6.2010 (mit Andrea Schaffar/reviewed)

Field Research, Tales of Architectural Tools, Vortrag beim 16. Wiener Architektur Kongress zum Thema Architektur beginnt im Kopf. The Making of Architecture im Architekturzentrum Wien am 21.11.2008

Architekturpolitik, Impulsvortrag bei der gemeinsamen Sitzung des Kulturausschusses, Bautenausschusses und Umweltausschusses des österreichischen Nationalrats zum Baukulturreport 2006 am 7.11.2007

Temporärer Urbanismus und die Transformation von Stadträumen, Vortrag beim Symposium „Wege in die Stadt. Urbane Transformationsprozesse und ihre Narrative“, veranstaltet vom Institut für Kulturwissenschaft und Kunstpädagogik der Universität Bremen im Bremer Zentrum für Baukultur, am 2.12.2006

tempo..rar, Vortrag bei „10 Jahre Architekturzentrum Wien. Festival for the future“ im Architekturzentrum Wien, mit Florian Haydn, am 23.6.2003